

## Hartwachsöl Interior Seidenmatt

### ABSCHNITT 1: Namen fuer Mischung und Firma

#### 1.1 Produktbezeichnung

Produktnamen: Hartwachsöl Interiör Seidenmatt  
Chemische formel: Nicht zutreffendes Mischprodukt

#### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Anwendung : Beschichtungsstoffe für Holz im Innenbereich

#### 1.3 Angaben zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferantör: Viking Färg AB Telefon: 0435-711 333  
Fabriksvägen 2 Fax: 0435-711 333  
264 39 Klippan

#### 1.4 Telefonnummer fuer Notsituatuionen

Nottelefon: Giftinformationszentralen 08-33 12 31

#### 1.5 Kontaktperson

Kontaktperson: Tommy Alderbring

### Abschnitt 2: Gefährliche Eigenschaften

#### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Produktdefinition: Mischung

#### Klassificering nach verordnungen (EG) nr 1272/2008 [CLP/GHS]

Der vollständige Wortlaut der oben genannten H-Sätze befindet sich in Abschnitt 16.

#### 2.2 Kennzeichnungselemente

Piktogramme :

Nach verordnung (EG) nr 1272/2008 (CLP/GHS)



Signalwort :

Gefahr !

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H315 Reizt die Haut.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H336 Kann dazu führen, dass Sie schläfrig oder schwindelig werden.

Ergänzende

Kennzeichnungselemente:

Wiederholter Kontakt kann zu trockener Haut oder Hautrissen führen.

#### Sicherheitshinweise

Vorbeugung:

Tragen Sie Schutzhandschuhe. Tragen Sie einen Augen- oder Gesichtsschutz. Vor Hitze, Funken, offenem Feuer und heißen Oberflächen schützen. - Rauchverbot. Verwenden Sie explosionsgeschützte Elektro-, Lüftungs-, Beleuchtung. Verwenden Sie nur Werkzeuge, die keine Funken verursachen. Maßnahmen gegen statische Elektrizität treffen. Der Behälter muss gut verschlossen sein. Nur im Freien oder in gut belüfteten Bereichen verwenden. Einatmen von Dampf vermeiden. Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.

## Hartwachsöl Interior Seidenmatt

<b>Massnamen:</b>	Hautreizung: Arzt aufsuchen. BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Entfernen Sie nach Möglichkeit alle Kontaktlinsen. Weiter spülen. BEI EXISTIERENDER AUGENREIZUNG: Ärztlichen Rat einholen.
<b>Verwahrung:</b>	.An einem kühlen Ort lagern
<b>Abfall:</b>	Gefährlicher Abfall.

### 2.3 Sonstige Gefahren

Andra faror som inte orsakat klassifizering:	Nicht verfügbar
--	-----------------

## Abschnitt 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

Betreff	Mischung		Klassifizierung
Produkt/bestandteile namen	Identifikatoren	%	Verordnung (EG) nr 1272/2008 [CLP]
Kohlenwasserstoff C9-C11, n-alkane iso-alkaner	REACH : 01-2119463258-33	20-30	Flam. Liq. 3, H226 EUH 066 STOT SE 3, H336 Asp. Tox. 1, H304
	EC:919-857-5		
Kohlenwasserstoff C10-C13, n-alkane, iso-alkane	REACH: 01-2119457273-39	35-50	Asp. Tox 1, H304
	EG: 918-481-9		
cobalt BIS (2-Etylhexanoate)	CAS 136-52-7	0,13	H302 H317 H361f H400 H410
	EG 205-250-6		

**Der vollständige Wortlaut der oben genannten H-Sätze befindet sich in Abschnitt 16.**

Nach Kenntnis des Lieferanten enthält das Produkt keine zusätzlichen Bestandteile, die in geeigneten Konzentrationen als gesundheits- oder umweltgefährdend eingestuft sind und für die ein hygienischer Grenzwert, PBT oder vPvB festgelegt wurde, und die daher in diesem Abschnitt angegeben werden sollten.  
Eventuelle hygienische Grenzwerte sind in Abschnitt 8 aufgeführt.

## Abschnitt 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung fuer Massnamen der Ersten Hilfe

<b>Kontakt mit Augen:</b>	.Augen sofort mit reichlich Wasser spülen und gelegentlich die unteren und oberen Augenlider anheben. Überprüfen und entfernen Sie alle Kontaktlinsen und spülen Sie sie mindestens 10 Minuten lang aus. Einen Arzt aufsuchen
<b>Einatmen:</b>	Die Person an die frische Luft bringen und sicherstellen, dass sie sich in einer Position befindet, die das Atmen erleichtert. Wenn der Verdacht besteht, dass noch Rauch vorhanden ist, sollte das Rettungspersonal eine geeignete Halbmaske oder ein Atemschutzgerät mit Luftzufuhr tragen. Wenn die Person nicht atmet, die Atmung unregelmäßig ist oder ein Atemstillstand auftritt, lassen Sie sich von geschultem Personal künstlich beatmen oder Sauerstoff zuführen. Es kann gefährlich für die Person sein, die bei der Mund-zu-Mund-Methode hilft. Kontaktieren Sie einen Arzt. Rufen Sie gegebenenfalls die Giftinformationszentrale oder einen Arzt an. Bei Bewusstlosigkeit die Person in die vordere seitliche Position bringen und einen Arzt konsultieren. Atemwege freihalten. Lockern Sie eng anliegende Kleidungsstücke wie Kragen, Krawatte, Bund und Bund.
<b>Hautkontakt:</b>	Haut gründlich mit Wasser und Seife oder Hautreiniger waschen. Kontaminierte Kleidung und Schuhe ausziehen. Spülen Sie mindestens 10 Minuten lang weiter. Kontaktieren Sie einen Arzt. Waschen Sie Ihre Kleidung, bevor Sie sie wieder benutzen. Reinigen Sie die Schuhe gründlich, bevor Sie sie wieder benutzen.
<b>Verwahrung:</b>	Mund mit Wasser ausspülen. Zahnersatz entfernen. Die Person an die frische Luft bringen und sicherstellen, dass sie sich in einer Position befindet, die das Atmen erleichtert. Unterbrechen Sie die Behandlung, wenn dem Betroffenen übel wird, da Erbrechen gefährlich sein kann. Kein Erbrechen

## Hartwachsöl Interior Seidenmatt

herbeiführen, es sei denn, das medizinische Personal weist dies an. Bei Erbrechen den Kopf so tief halten, dass kein Erbrechen in die Lunge gelangt. Kontaktieren Sie einen Arzt. Rufen Sie bei Bedarf die Giftinformationszentrale oder einen Arzt an. Geben Sie niemals einer bewusstlosen Person etwas zu essen oder zu trinken. Bei Bewusstlosigkeit die Person in die vordere seitliche Position bringen und einen Arzt konsultieren. Atemwege freihalten. Lockern Sie eng anliegende Kleidungsstücke wie Kragen, Krawatte, bund.

**Schutz für Erste Hilfe:**

Maßnahmen, die ein persönliches Risiko darstellen oder keine Ausbildung haben, sind nicht zulässig. Wenn der Verdacht besteht, dass noch Rauch vorhanden ist, sollte das Rettungspersonal eine geeignete Halbmaske oder ein Atemschutzgerät mit Luftzufuhr tragen. Es kann gefährlich für die Person sein, die bei der Mund-zu-Mund-Methode hilft.

### 4.2 Die wichtigsten akuten und verzögert auftretenden Symptome und Wirkungen

**Mögliche akute Auswirkungen auf die Gesundheit**

<b>Kontakt mit Augen:</b>	Verursacht schwere Augenreizung.
<b>Einatmung:</b>	Kann Depressionen des Zentralnervensystems (ZNS) verursachen. Kann Schläfrigkeit oder Benommenheit verursachen.
<b>Hautkontakt:</b>	Reizt die Haut. Trocknet auf der Haut.
<b>Nahrungsaufnahme :</b>	Kann Depressionen des Zentralnervensystems (ZNS) verursachen. Reizt Mund, Rachen und Magen.

**Anzeichen / Symptome einer Überbelichtung:**

<b>Kontakt mit Augen:</b>	Zu den Symptomen können gehören:  Schmerz und reizungen , Rötung der Augen ,Ausspielen der Augen
<b>Einatmen:</b>	Zu den Symptomen kann gehören:  Übelkeit oder Erbrechen Kopfschmerzen Schläfrigkeit / Müdigkeit Schwindel / Höhenangst Bewusstlosigkeit
<b>Hautkontakt:</b>	Zu den Sytomen kan gehören:  Reizung Rötung trockene haut Reissen der Haut
<b>Nahrungsaufnahme:</b>	Keine spezifischen Daten

### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder evtl Spezialbehandlung

<b>Hinweis an den Arzt:</b>	Behandlas symptomatiskt. Kontakta giftinformationscentralen omedelbart om stora mängder har svalts eller inandats.
<b>Spezielle behandlungen:</b>	keine spezifische behandlung.

## Abschnitt 5:Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1 Löschmittel

**Liten brand**

<b>geeignet:</b>	Verwenden Sie trockene Chemikalien, CO2 oder Schaum.
<b>Nicht geeignet:</b>	Keinen Wasserstrahl verwenden.

**Grossbrand**

<b>geeignet:</b>	Alkoholbeständiger Schaum.
<b>Nicht geeignet:</b>	Keinen Wasserstrahl verwenden.

### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

<b>Gefahren, die von dem Stoff oder der Mischung ausgehen:</b>	Flüssigkeit und Dampf entzündbar. Bei Feuer oder Erwärmung tritt ein Druckanstieg auf, wodurch der Behälter mit der Gefahr einer späteren Explosion platzen kann. Entwässerung in die Kanalisation kann Brand- oder Explosionsgefahr verursachen. Die Flüssigkeit fließt und kann an der Wasseroberfläche wieder entzündet werden.
--	--

## Hartwachsöl Interior Seidenmatt

**Gefährliche Verbrennungsprodukte:** Kann gefährliche Zersetzungsprodukte wie Kohlendioxid, Kohlendioxid, (dichten) schwarzen Rauch, Aldehyde und organische Säuren verursachen

### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

**Besondere Schutzmaßnahmen für das Feuerwehrpersonal:** Mit diesem Produkt kontaminiertes Löschwasser muss aufgenommen werden und darf nicht in Gewässer und Kanalisation gelangen.

**Besondere Schutzausrüstung bei brandbekämpfungspersonal:** Feuerwehrleute sollten geeignete Schutzausrüstung und Druckluftgeräte sowie eine Vollmaske tragen. Feuerwehrausrüstung (z. B. Helme, Schutzschuhe und Handschuhe), die der europäischen Norm EN 469 entspricht, bietet einen grundlegenden Schutz bei chemischen Unfällen.

## Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1 Personenbezogene Schutzmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

**Für anderes Personal als Rettungspersonal:** Maßnahmen, die ein persönliches Risiko darstellen oder keine Ausbildung haben, sind nicht zulässig. Umgebung evakuieren. Verhindern Sie das Eindringen von unnötigem und ungeschütztem Personal. Verschüttetes Material nicht berühren oder hineingehen. Schalten Sie alle Zündquellen aus. Keine Flammen, Rauchen oder Flammen im explosionsgefährdeten Bereich. Einatmen von Dampf und Nebel vermeiden. Für gute Belüftung sorgen. Bei unzureichender Belüftung geeigneten Atemschutz tragen. Geeignete persönliche Schutzausrüstung verwenden.

**Für Rettungskräfte:** Wenn für die Handhabung der Entladung besondere Kleidung erforderlich ist, beachten Sie alle Informationen zu geeigneten und ungeeigneten Materialien in Abschnitt 8. Siehe auch die Informationen unter "Für anderes Personal als Rettungskräfte".

**6.2 Umweltschutzmaßnahmen :** vermeiden Sie das Ausbringen von verschüttetem Material, das Abfließen von Wasser sowie den Kontakt mit dem Erdreich, Gewässern, Abflüssen und Abflüssen. Informieren Sie die zuständigen Behörden, wenn das Produkt Umweltverschmutzung verursacht hat (Abwasser, Wasserlauf, Boden oder Luft).

### 6.3 Metoder och material för inneslutning och sanering

**Kleine Emissionen:** Stoppen Sie das Leck, wenn es ohne Risiko geht. Behälter aus dem Austrittsbereich entfernen. Mit Wasser verdünnen und wasserlöslich trocknen. Alternativ oder wenn es nicht wasserlöslich ist, mit einem inerten trockenen Material aufnehmen und in einen geeigneten Abfallbehälter geben. Verwenden Sie Funkenschutzwerkzeuge und explosionsgeschützte Geräte. Beauftragen Sie ein autorisiertes Entsorgungsunternehmen mit der Entsorgung.

**Große Emissionen:** Stoppen Sie das Leck, wenn es ohne Risiko geht. Behälter aus dem Austrittsbereich entfernen. Sie sollten sich nähern und sich mit dem Wind im Rücken aus dem Bereich entfernen. Kanalisation, Wasserläufe, Keller oder enge Räume nicht entwässern. Spülen Sie den Abfall in eine Kläranlage oder gehen Sie wie folgt vor. Mit nicht brennbarem absorbierendem Material bedecken, z. Sand, Erde, Vermiculit, Kiesel und in geeigneten Behältern zur Entsorgung gemäß den örtlichen Vorschriften sammeln (siehe Abschnitt 13). Verwenden Sie funkengeschützte Werkzeuge und explosionsgeschützte Geräte. Beauftragen Sie ein autorisiertes Entsorgungsunternehmen mit der Entsorgung. Kontaminiertes saugfähiges Material kann die gleiche Gefahr darstellen wie das freigesetzte Produkt. HINWEIS: Informationen zu Notrufnummern finden Sie in Abschnitt 1, Anweisungen zur Abfallentsorgung finden Sie in Abschnitt 13.

## Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung

.Die Informationen in diesem Abschnitt enthalten allgemeine Ratschläge und Anweisungen. Alle verfügbaren zweckspezifischen Informationen, die im Expositionsszenario angegeben sind, sind in der Liste der identifizierten Verwendungen in Abschnitt 1 enthalten

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

**Schutzmaßnahmen :** Geeignete persönliche Schutzausrüstung verwenden (siehe Abschnitt 8). Das Essen, Trinken und Rauchen ist in Bereichen, in denen diese Substanz gehandhabt, gelagert und verarbeitet wird, zu verbieten. Benutzer sollten Hände und Gesicht waschen, bevor sie essen, trinken oder rauchen. Ziehen Sie kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstung aus, bevor Sie Bereiche betreten, in denen Sie essen. Schlucken Sie das Produkt nicht. Kontakt mit Augen, Haut und Kleidung vermeiden. Einatmen von Dampf und Nebel vermeiden. Nur bei ausreichender Belüftung verwenden. Bei unzureichender Belüftung geeigneten Atemschutz tragen. Betreten Sie keine Lagerräume und geschlossenen Räume, wenn diese nicht ausreichend belüftet sind. Lagern Sie das Produkt im Originalbehälter oder in einem

## Hartwachsöl Interior Seidenmatt

Behälter mit zugelassenen Alternativen aus kompatibelem Material und halten Sie den Behälter bei Nichtgebrauch fest verschlossen. Getrennt von Hitze, Funken, offenem Feuer oder anderen Zündquellen lagern und verwenden. Verwenden Sie explosionsgeschützte elektrische Geräte (z. B. Lüftung, Beleuchtung und Materialhandhabung). Verwenden Sie nur Werkzeuge, die keine Funken verursachen. Beachten Sie die Vorsichtsmaßnahmen gegen elektrostatische Entladung. Leere Behälter enthalten Produktreste und können gefährlich sein. Den Behälter nicht wiederverwenden.

### Hinweise zur allgemeinen Arbeitshygiene:

Das Essen, Trinken und Rauchen ist in Bereichen, in denen diese Substanz gehandhabt, gelagert und verarbeitet wird, zu verbieten. Benutzer sollten Hände und Gesicht waschen, bevor sie essen, trinken oder rauchen. Ziehen Sie kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstung aus, bevor Sie Bereiche betreten, in denen Sie essen. Weitere Informationen dazu finden sie in abschnitt 8.

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten:

Entsprechend den geltenden Vorschriften lagern. In einem separaten und zugelassenen Bereich lagern. In Originalbehältern, geschützt vor direkter Sonneneinstrahlung, an einem trockenen, kühlen und gut belüfteten Ort, getrennt von unverträglichen Substanzen (siehe Abschnitt 10) und Nahrungsmitteln und Getränken aufbewahren. Bleib eingesperrt. Beseitigen Sie alle Zündquellen. Von Oxidationsmitteln fernhalten. Halten Sie die Verpackung dicht verschlossen und versiegelt, bis das Produkt verwendet wird. Geöffnete Behälter müssen ordnungsgemäß verschlossen und aufrecht gelagert werden, um ein Auslaufen zu verhindern. Nicht in unbeschrifteten Behältern lagern. Entsprechend lagern, um Umweltverschmutzung zu vermeiden. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.

### 7.3 Spezifische Endanwendung

#### Empfehlungen:

Nicht verfügbar

#### Branchenspezifische Lösungen:

Nicht verfügbar

## Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

Die Informationen in diesem Abschnitt enthalten allgemeine Ratschläge und Anweisungen. Alle verfügbaren zweckspezifischen Informationen, die im Expositionsszenario angegeben sind, sind in der Liste der identifizierten Verwendungen in Abschnitt 1 enthalten.

### 8.1 Kontrollparameter

#### Hygienische Grenzwerte

Thema	Nr	Wert	Halt	Mänge	Jahr
Nafta	CAS 64742-48-9	NGV	50 ppm	300 mg/m <sup>3</sup>	1989
	EG 265-150-3	KTV	100 ppm	600 mg/m <sup>3</sup>	

#### Empfohlene Kontrollmaßnahmen:

Wenn dieses Produkt Bestandteile mit hygienischen Grenzwerten enthält, kann eine Überwachung der Luft am Arbeitsplatz oder eine biologische Überwachung erforderlich sein, um die Wirksamkeit der Belüftung oder anderer Kontrollmaßnahmen zu bestimmen und / oder um festzustellen, ob ein Atemschutz erforderlich ist. Informationen zu Methoden zur Bestimmung der Exposition gegenüber Chemikalien durch Einatmen finden Sie in der Europäischen Norm EN 689 und zu Methoden zur Bestimmung gefährlicher Substanzen gemäß den nationalen Anweisungen.

#### Abgeleitete Leistungsstufen

Name des Produkts / Bestandteile	Typ	Exponering	Wert	Population	Effekt
nafta (petroleum), wasserstoffbehandelt schwer	DNEL	Ausgedehnt	208 mg/kg bw/dag	Arbeiter	systemisch
	DNEL	Längeres Einatmen	871 mg/m <sup>3</sup>	Arbeiter	systemisch
	DNEL	Längerer Hautkontakt	125 mg/m <sup>3</sup> bw/dag	Konsument	systemisch
	DNEL	Längeres Einatmen	185 mg/m <sup>3</sup>	Konsument	systemisch
	DNEL	Oral über einen längeren Zeitraum	125 mg/m <sup>3</sup> bw/dag	Konsument	systemisch

#### Voraussichtliche Leistungskonzentrationen

Keine PEC-Werte verfügbar.

### 8.2 Expositionsbegrenzung

#### Geeignete technische Steuerungseinrichtungen:

Nur bei ausreichender Belüftung verwenden. Verwenden Sie geschlossene Verfahren, lokale Absaugung oder andere technische Maßnahmen, um die Exposition des Arbeitnehmers gegenüber Luftschadstoffen unter den empfohlenen oder festgelegten Grenzwerten zu halten. Technische Steuerungsgeräte sind

## Hartwachsöl Interior Seidenmatt

auch erforderlich, um die Gas-, Dampf- oder Staubkonzentration unter der niedrigsten Explosionsgrenze zu halten. Explosionsgeschützte Lüftungsgeräte verwenden.

### Persönliche Schutzmaßnahmen

#### Hygienemaßnahmen:

Waschen Sie Ihre Hände, Unterarme und Ihr Gesicht gründlich, nachdem Sie mit chemischen Produkten umgegangen sind, bevor Sie etwas gegessen haben, bevor Sie rauchen, bevor Sie auf die Toilette gehen und am Ende des Trainings. Verwenden Sie eine geeignete Methode, um möglicherweise kontaminierte Kleidung zu entfernen. Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen. Stellen Sie sicher, dass sich Augenduschen und Notduschen in der Nähe des Arbeitsplatzes befinden.

#### Augen- / Gesichtsschutz

Schutzbrille mit Seitenschutz.

#### Handschutz:

Beim Umgang mit chemischen Produkten sollten immer chemikalienbeständige, undurchlässige Handschuhe verwendet werden, die einer anerkannten Norm entsprechen, wenn eine Risikobeurteilung dies erfordert.

#### Hat und körper:

Anwendung zugelassener Arbeitskleidung.

#### Einatmungsschutz:

Filtermaske Typ A tragen.

#### Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:

Emissionen aus Belüftung oder Ausrüstung am Arbeitsplatz sollten überprüft werden, um sicherzustellen, dass sie den Anforderungen des Umweltschutzgesetzes entsprechen. In einigen Fällen ist es erforderlich, Wasserreiniger für Dämpfe, Filter oder technische Modifikationen der Prozessausrüstung zu verwenden, um die Emissionen auf ein akzeptables Maß zu reduzieren.

**Hinweise zur persönlichen Schutzausrüstung gelten bei hoher Exposition. Wählen Sie die persönliche Schutzausrüstung basierend auf einer Risikobewertung der Expositionssituation.**

## Abschnitt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften.

<b>Physikalischer Zustand:</b>	Flüssig, trüb
<b>Farbe:</b>	Leicht gelblich grau
<b>Geruch:</b>	charakteristisch.
<b>Geruchsgränze:</b>	Nicht verfügbar
<b>pH:</b>	Nicht verfügbar
<b>Schmelzpunkt:</b>	Nicht verfügbar
<b>Anfangssiedepunkt und Siedebereich:</b>	155 till 217 °C
<b>Erweichungsbereich</b>	Nicht verfügbar
<b>Flammpunkt</b>	60 °C Sluten degel, ISO 1523
<b>Verdampfungsgeschwindigkeit :</b>	Nicht verfügbar
<b>Entzündbarkeit (fest, gasförmig)</b>	Nicht verfügbar
<b>Brennzeit:</b>	Nicht verfügbar
<b>Brenngeschwindigkeit:</b>	Nicht verfügbar
<b>Obere / untere Entflammbarkeits- oder Explosionsgrenze:</b>	Nicht verfügbar
<b>Dampfdruck :</b>	Nicht verfügbar
<b>Dampf</b>	Nicht verfügbar
<b>Relative Dichte:</b>	0,872 (Vatten = 1)
<b>Dichte</b>	0,872 g/cm <sup>3</sup> (20 °C)
<b>Schüttdichte:</b>	Nicht verfügbar
<b>Löslichkeit</b>	In den folgenden Substanzen unlöslich: kaltes Wasser und heißem Wasser.
<b>Löslichkeit in wasser :</b>	Nicht verfügbar

## Hartwachsöl Interior Seidenmatt

<b>Löslichkeit bei Raumtemperatur:</b>	Nicht verfügbar
<b>Octanol / Wasser-Verteilungskoeffizient:</b>	Nicht verfügbar
<b>selbstzündtemperatur:</b>	Nicht verfügbar
<b>Zersetzungstemperatur :</b>	Nicht verfügbar
<b>Viskosität:</b>	ca 30-40 sek (Ford Cup nr 4 20 °C)
<b>Explosive Eigenschaften:</b>	Nicht verfügbar
<b>Oxidierende Eigenschaften:</b>	Nicht verfügbar
<b>Brandklasse</b>	3

### 9.2 Andere Informationen

**Anmerkungen:** Nicht verfügbar

## Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität

<b>10.1 Reaktivität:</b>	Es gibt keine Testdaten für die Reaktivität dieses Produkts oder seiner Bestandteile.
<b>10.2 Chemische stabilitet:</b>	Produkten ist stabil.
<b>10.3 Gefahr, gefährlicher Reaktionen:</b>	Unter normalen Lagerungs- und Gebrauchsbedingungen treten keine gefährlichen Reaktionen auf.
<b>10.4 Zu vermeidende Bedingungen:</b>	Vermeiden Sie alle möglichen Zündquellen (Funken oder Flammen). Setzen Sie den Behälter keinem Druck aus, schneiden, schweißen, löten, bohren, schleifen oder setzen Sie ihn keiner Hitze oder Zündquellen aus.
<b>10.5 Unverträgliche Materialien:</b>	Reaktiv oder unverträglich mit folgenden Stoffen: Oxidationsmittel
<b>10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:</b>	Keine spezifischen Daten.

## Abschnitt 11: Angaben zur Toxikologie

### 11.1 Angaben zu den toxikologischen Wirkungen

#### Akute Toxizität.

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	Resultat	Spezies	Dos	Exponering
Kohlenwasserstoffe C9-C11	LC50 Einatmen Dampf	Ratte	>4951 mg/m <sup>3</sup>	4 stunden
	LD50 Dermal	Kaninchen	>3160 mg/kg	-
	LD Oral	Ratte	>5000 mg/kg	-
Kohlenwasserstoffe C10-C13	LD50 Oral			
	LC50 Einatmen	Ratte	4,651 mg/kg	4 stunden
	LD50 Dermal	Kaninchen	>5000 mg/kg	

**Abschluss:** Nicht verfügbar.

**Abschätzung der akuten Toxizität:** Nicht verfügbar

#### Reizung / Verätzung

Produktens/beständsdelens namn	Resultat	Spezies	Poäng	Exponering	Observation
Kohlenwasserstoffe C9-C11	Haut –	Kaninchen	2.67	-	-
	Erythem				
	Augen – Hornhauttrübung	Kaninchen	0	-	-

#### Schlussfolgerung / Zusammenfassung

**Augen:** Nicht verfügbar



## Hartwachsöl Interior Seidenmatt

**Haut:** Nicht verfügbar  
**Einatmen:** Nicht verfügbar

### Sensibilisierung

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	Expositionsweg	Spezies	Resultat
Kohlenwasserstoffe C9-C11	Haut	Meerschweinchen	Nicht allergen

### Slutsats/Sammanfattning

**Haut:** Nicht verfügbar  
**Einatmung:** Nicht verfügbar

### Mutagenität

**Schlussfolgerung / Zusammenfassung:** Nicht verfügbar

### Krebserzeugende Eigenschaften

**Schlussfolgerung / Zusammenfassung:** Nicht verfügbar

### Reproduktionstoxizität

**Schlussfolgerung / Zusammenfassung:** Nicht verfügbar

### Geburtsfehler

**Schlussfolgerung / Zusammenfassung:** Nicht verfügbar

### Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	Kategori	Expositionsweg	Zielorgane
Naphtha (Erdöl), wasserstoffbehandelt schwer	Kategori 3	Nicht festgestellt	narkotische Wirkungen

### Zielorganspezifische Toxizität (wiederholte Exposition)

Nicht verfügbar

### Aspirationsgefahr

Produktens/beständselens namn	Resultat
Naphtha (Erdöl), wasserstoffbehandelt schwer	Aspirationsgefahr – Kategori 1

### Mögliche akute Auswirkungen auf die Gesundheit

**Kontakt mit Augen:** Verursacht schwere Augenreizung.  
**Einatmung:** Kann Depressionen des Zentralnervensystems (ZNS) verursachen. Kann dazu führen, dass Sie schläfrig oder schwindlig werden.  
**Hautkontakt:** Reizt die Haut. austrocknen auf der Haut.  
**Nahrungsaufnahme :** Kann Depressionen des Zentralnervensystems (ZNS) verursachen. Reizt Mund, Rachen und Magen.

### Symptome aufgrund physikalischer, chemischer und toxikologischer Eigenschaften

**Kontakt mit Augen:** Zu den Symptomen können gehören:

Schmerz oder Reizung  
 Bewässerung  
 Rötungen

**Einatmung:** Zu den Symptomen können gehören::

Übelkeit oder Erbrechen  
 Kopfschmerzen  
 Schläfrigkeit / Müdigkeit  
 Schwindel / Höhenangst  
 Bewusstlosigkeit



## Hartwachsöl Interior Seidenmatt

<b>Haut kontakt:</b>	Zu den Symptomen können gehören:  Reizung rötungen trockene Haut Hautschäden
<b>Nahrungsaufnahme:</b>	Keine spezifischen Daten.
<b>Allgemein:</b>	Längerer und wiederholter Kontakt kann die Haut entfetten und zu Reizungen, Rissen und / oder Dermatitis führen.
<b>Krebserregende eigenschaft</b>	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
<b>Mutagenese:</b>	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
<b>Geburtsfehler</b>	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
<b>Auswirkungen auf Embryo / Fötus oder Nachkommen:</b>	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
<b>Auswirkungen auf die Fruchtbarkeit:</b>	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.

### Abschnitt 12: Angaben zur Ökologie

#### 12.1 Toxizität

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	Resultat	Spezies	Auswirkung	Effekter
Kohlenwasserstoffe C9-C11	Akut EC50 >1000 mg/l	Algen	72 Stunden	-
	Akut EC50 >1000 mg/l	Daphina	48 Stunden	-
	Akut LC50 >1000 mg/l	Fisch	96 Stunden	-
	chronisch NOEC 0.23 mg/l	Daphnia	-	-
	chronisch NOEC 0.131 mg/l	Fisk	-	-
Kohlenwasserstoffe C10-C13	LLO 1000 mg/l	Fisch	96 Stunden	-
	ELO 1000 mg/l	Daphnia	72 stunden	-
	ELO 1000 mg/l	Algen	72 Stunden	-
<b>Schlussfolgerung / Zusammenfassung:</b>	Nicht verfügbar			

#### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	Test	Resultat	Dos	Vaccin
Kohlenwasserstoffe C9-C11	OECD 301 F	80 % -leicht	-	-
	- Biologische Abbaubarkeit - Respirometry Test	- 28 Tage		
Kohlenwasserstoffe C10-C13	OECD 3010	80 % - Leicht- 28 Tage		
<b>Schlussfolgerung / Zusammenfassung:</b>	Nicht verfügbar			

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	Halbwertszeit in Wasser	Photolyse	Biologische Abbaubarkeit
Kohlenwasserstoff C9-C11	-	-	leicht

#### 12.3 Bioackumulierungsformåga

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	LogP	BCF	Potential
Kohlenwasserstoff C9-C11	5 bis 6.7	-	hoch

#### 12.4 Mobilität im Boden

<b>Verteilungskoeffizient Boden / Wasser (Koc)</b>	Nicht verfügbar
<b>Mobilität:</b>	Nicht verfügbar

## Hartwachsöl Interior Seidenmatt

### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT	Nicht zutreffend
vPvB	Nicht zutreffend

12.6 Andere schädliche Wirkungen: Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.

## Abschnitt 13: Entsorgung

Die Informationen in diesem Abschnitt enthalten allgemeine Ratschläge und Anweisungen. Alle verfügbaren zweckspezifischen Informationen, die im Expositionsszenario angegeben sind, sind in der Liste der identifizierten Verwendungen in Abschnitt 1 enthalten

### 13.1 Abfallbehandlung

#### Produkt

**Entsorgung:** Der Umgang mit und ohne Inhalt von Nebenprodukten muss stets den Anforderungen der Umweltschutz- und Abfallgesetzgebung sowie den Anforderungen der örtlichen Behörden entsprechen. Verpackungsabfälle müssen recycelt werden. Eine Verbrennung oder Entsorgung ist nur möglich, wenn eine Verwertung nicht möglich ist. Produkt und Verpackung müssen sicher vor Beschädigung sein. Beim Umgang mit leeren Behältern, die nicht gereinigt oder gespült wurden, ist Vorsicht geboten. Leere Behälter oder Innenbehälter können Produktreste enthalten. Der Dampf von Produktresten kann im Behälter eine leicht entzündliche oder explosive Atmosphäre erzeugen. Die verwendeten Behälter dürfen nur dann geschnitten, geschweißt oder zerkleinert werden, wenn sie von innen gründlich gereinigt wurden. Vermeiden Sie das Ausbringen von verschüttetem Material, das Abfließen von Wasser sowie den Kontakt mit dem Erdreich, Gewässern, Abflüssen und Abflüssen des Umweltschutzes und der Abfallentsorgung sowie den Anforderungen der örtlichen Behörden entsprechen. Verpackungsabfälle müssen recycelt werden. Eine Verbrennung oder Entsorgung ist nur möglich, wenn eine Verwertung nicht möglich ist. Produkt und Verpackung müssen sicher vor Beschädigung sein. Vorsicht ist geboten

**Gefährlicher Abfall:** Die Einstufung von Produkten kann Anforderungen an den Umgang mit gefährlichen Abfällen beinhalten.

#### Verpackung

**Entsorgung:** Die Abfallerzeugung sollte nach Möglichkeit vermieden oder minimiert werden. Verpackungsabfälle müssen recycelt werden. Eine Verbrennung oder Entsorgung ist nur möglich, wenn eine Verwertung nicht möglich ist

**Besondere Vorsichtsmaßnahmen:** Produkt und Verpackung müssen sicher beschädigt sein. Beim Umgang mit leeren Behältern, die nicht gereinigt oder gespült wurden, ist Vorsicht geboten. Leere oder innere Behälter können Produktreste enthalten. Der Dampf von Produktresten kann im Behälter eine leicht entzündliche oder explosive Atmosphäre erzeugen. Die verwendeten Behälter dürfen nur dann geschnitten, geschweißt oder zerkleinert werden, wenn sie von innen gründlich gereinigt wurden. Vermeiden Sie das Ausbringen von verschüttetem Material, das Abfließen von Wasser sowie den Kontakt mit dem Erdreich, Gewässern, Abflüssen und Abflüssen.

## Abschnitt 14: Transportinformation

Kein Gefahrgut nach ADR, RID und IMDG

### 14:1 UN-Nummer

Nicht zutreffend

### 14:2 Offizieller Transportname

Nicht zutreffend

### 14:3 Gefahrenklasse für den Transport

Nicht zutreffend

### 14:4 Verpackungsgruppe

Nicht zutreffend

### 14:5 Umweltgefahren

Nicht zutreffend

## Hartwachsöl Interior Seidenmatt

### 14:6 Besondere Schutzmaßnahmen

Nicht zutreffend

### 14:7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II nach MARPOL 73/78 und dem BIC-Code

Nicht zutreffend

## Abschnitt 15: Geltende Vorschriften

### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz / Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch EU-Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

#### Anhang XIV - Liste der Stoffe, für die eine Genehmigung erforderlich ist

Anhang XIV.

Keiner der Inhaltsstoffe ist gelistet

#### Themen, die große Bedenken aufwerfen

Keiner der Inhaltsstoffe ist gelistet

#### Anhang XVII - Beschränkungen der Herstellung des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Mischungen und Artikel

Nicht zutreffend

15.2 Chemische Sicherheit Nicht zutreffend

## Abschnitt 16: Sonstige Angaben

### Verfahren zur Ableitung der Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP / GHS]

Einstufung	Begründung
Flam. Liq. 3, H226	Basierend auf Testdaten
STOT SE 3, H336	Berechnungen

#### Volltext der abgekürzten H-Sätze:

H226	.Flüssigkeit und Dampf entzündbar
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. Kann dazu führen, dass Sie schläfrig oder schwindlig werden.
H336	Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
H302	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H317	Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.
H361f	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung
H410	

#### Volltextklassifikationen:

Asp. Tox. 1, H304	GEFAHR ASPIRATION – Kategorie 1
Flam. Liq. 3, H226	ENTZÜNDLICHE FLÜSSIGKEITEN – Kategorie 3
STOT SE 3, H336	SPEZIFISCHE ORGANGIFTIGKEIT – EINZELBELICHTUNG [narkotische Wirkungen] – Kategorie 3

#### Abkürzungen und Akronyme:

ATE =Geschätzte akute Toxizität  
 CLP =Verordnung (EG) Nr. 1272/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen  
 DNEL =Abgeleiteter Level ohne Effekt  
 EUH Erklärung= CLP-spezifische Gefahrenhinweise  
 PNEC =Konzentration, die wahrscheinlich keine negativen Auswirkungen hat  
 RRN =REACH Registrierungsnummer

#### Quellen wichtiger Daten:

Literaturdaten und / oder Erhebungsberichte sind beim Hersteller erhältlich.

#### Bildungsratschläge:

Der Umgang mit diesem Stoff oder Gemisch ist auf befugtes Personal beschränkt.

## Hartwachsöl Interior Seidenmatt

### Nachricht an den Leser

Die Angaben in diesem Datenblatt basieren auf unseren Kenntnissen zum Zeitpunkt der Veröffentlichung. Die Informationen dienen als Richtlinie für den sicheren Umgang mit dem Produkt und sind nicht als Garantie oder Angabe der Produktqualität zu verstehen. Wir können nicht garantieren, dass die Informationen ganz oder teilweise auf Kombinationen des Produkts mit anderen Substanzen oder spezifischen Anwendungen angewendet werden können.

Es liegt in der Verantwortung des Benutzers, geeignete Vorsichtsmaßnahmen zu treffen und sicherzustellen, dass das Produkt für den Zweck geeignet ist, für den es verwendet werden soll. Wenden Sie sich bei Unklarheiten an den Lieferanten oder einen anderen Experten.